

Aarau

HIVA zu Gast bei der Klinik Barmelweid

von Stefan Rimmlaus – Aargauer Zeitung 10.05.2019



HIVA-Vorstand mit allen gewählten und zurückgetretenen Mitgliedern - Zur Verfügung gestellt

Zur 26. Generalversammlung war der Handels- und Industrieverein Aarau von der Klinik Barmelweid eingeladen. CFO Andreas Müller begrüßte die Mitglieder und bot einen Überblick über die Entstehung der Klinik Barmelweid, deren aktuelle Arbeit und den Stand der Bauarbeiten.

HIVA-Präsidentin Ines Schmid Streuli (Schmid Textilrewashing AG) eröffnete anschliessend die GV. Die Präsidentin blickte zurück auf die Aktivitäten des vergangenen Jahres und hob die Besichtigungen des Coops in Schafisheim und des Werkhofes von Rothpletz, Lienhard & Cie AG in Wöschnau hervor.

Einstimmig genehmigt wurden Rechnung und Budget. Nach dem Bericht durch Revisor Rolf Kihm (thv AG) erteilte die Versammlung Décharge.

Personelle Wechsel kündigten sich bei den Wahlen an. Die langjährigen Vorstandsmitglieder Alfred Kropf und Beat Weber wurden durch Ines Schmid Streuli mit originellen Geschenken verabschiedet. Neu gewählt wurden: Marc Herzog (HKG Management AG) und Gerhard Widmer (Zubler AG).

Wiedergewählt sind: Ines Schmid Streuli, Präsidentin (Schmid Textilrewashing AG), Hans Nauer (Neue Aargauer Bank), Peter Amsler (Boschetti AG), Stephan Bolliger (BDO AG), Daniel Pfister (Eniwa AG) sowie Philipp Bachmann (Bachmann Transporte AG). Die Revisionsstelle bleibt unverändert bei Rolf Kihm und Nicolas Zbinden (beide thv AG).

Nach der GV übernahmen die Herren Andreas Müller, Jürg Rebholz, Frans Hollander und Mike Arreza die in Gruppen aufgeteilten Vereinsmitglieder für die Besichtigungstour.

Viele mochten sich zumindest an das alte Restaurant erinnern; an seiner Stelle prangt heute eine tiefe Baugrube. Östlich davon ist der Neubau bereits in Betrieb. Der raffiniert geschwungene Baukörper setzt seine Eleganz im Innern fort. De luxe ist der Ausblick der Zimmer, die eher an ein Hotel als eine Klinik erinnern. Auch die Fitnessräume der Reha sind gegen das Tal gerichtet und besitzen eine Aussicht bis in die Alpen.

Beeindruckend ist auch die Heizanlage, die dank Erdsonden und Holzschnitzelfeuerung nur bei sibirischer Kälte einen zusätzlichen Ölbrenner braucht. Bei den üblichen Temperaturen heizt die Klinik Barmelweid CO₂-neutral.

Vor einer tadellosen Kulisse mit Blick bis in die Berge fand beim Apéro riche ein reger Gedankenaustausch statt.